

UNSER POLITISCHER AKZENT IM WAHLJAHR 2017

BEDINGUNGSLOSES GRUNDEINKOMMEN

NOTWENDIGKEIT ODER SOZIALE UTOPIE?



STREITGESPRÄCH ZWISCHEN AUTOR STEFAN MEKIFFER UND POLITIKER THOMAS HÄNDEL

Mit dem Buch „Warum eigentlich genug Geld für alle da ist“ (Hanser Verlag) legt der alternative Ökonom und Philosoph Stefan Mekiffer einen spannenden Impuls vor. Seine Idee Arbeit, Wirtschaft und die Rolle des Geldes neu zu überdenken debattiert er an diesem Abend mit dem langjährigen Gewerkschafter, Linkspolitiker und Parlamentarier Thomas Händel (MdEP).

FREITAG - 7. JULI 2017 - 18:30 UHR
IN DER FREIBANK - AM WAAGPLATZ FÜRTH



Es geht um die aktuell viel bemühte soziale Gerechtigkeit!

Denn wenn eigentlich genug Geld da ist, stellt sich die Frage: Welche Politik und Wirtschaft wollen wir, damit alle ein ausreichend faires und nicht allzu knappes Auskommen am Rande eines Überlebenslimits haben?

Wir möchten daher wissen:

- Was ist mit dem Begriff „bedingungsloses Grundeinkommen“ gemeint?
- Warum wird über das Grundeinkommen in den letzten Jahren zunehmend diskutiert?
- Wo gibt es das Modell bereits und welche Erfahrungen werden gemacht?
- Wäre denn die tolle Utopie von einem Grundeinkommen überhaupt finanzierbar?
- Ist der Schritt zur Einführung eines bedingungslosen Grundeinkommens als Etappe auf dem Weg zu einer alternativen Wirtschaft zu sehen?

STEFAN MEKIFFER

**WARUM
EIGENTLICH
GENUG
GELD
FÜR ALLE
DA IST**

Diese - und andere sich daraus ergebenden, spannenden Fragen - möchten wir mit einem jungen Wilden und einem Urgestein der Politlandschaft in eine Debatte bringen und hoffen dabei auch auf Ihre Ideen, Beiträge und gerne auch kritischen Anmerkungen!

Denn es braucht politische und ökonomische Utopien. Europa ist nun in besonderer Weise gefragt. Weder diese Welt, noch unsere Gesellschaft dürfen sozial weiter auseinanderfallen. Sonst gewinnen die billigen, schnellen Scheinlöser der Populistenzunft ihr Klientel.

Wie kann Demokratie daher Geldwirtschaft, Arbeit, Leben, politische Teilhabe, Globalisierung und Vermögen so organisieren, dass es für alle zu einem guten Leben reicht und sich letztlich dann für Einzelne sogar neue persönliche und kreative Möglichkeiten für eine sinnerfüllte Arbeit öffnen?

Wir freuen uns auf diesen Abend!

Das Fürther Attac-Plenum im Welthaus Fürth – Gustavstr. 31 – 90762 Fürth

Unterstützt durch den Eine-Welt-Laden Fürth e.V., die Fürther Erwerbsloseninitiative (FEI) und das Fürther Sozialforum.

Kontakt: ewl-fuerth@web.de - 0951.2091854 – V.i.S.i.d.P. Andreas Schneider